

Fachserie 3 / Reihe 3.2.1

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

**Wachstum und Ernte
– Gemüse, Trauben –**



Juli 2003

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX A, Zweigstelle Bonn, Dr. Peter Gurrath
Tel.: 0 18 88 / 644 86 20
Fax: 0 18 88 / 644 89 83
agrar@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im September 2003

Preis: EUR 2,67 [D]

Bestellnummer: 2030321-03005

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: 0 70 71 / 93 53 50
Fax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktthemen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das **komplette Datenbestandsverzeichnis** finden Sie als **kostenloses** Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statis@destatis.de



Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen **rund um die Uhr** Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Inhalt

Seite

Textteil

Vorbemerkung	4
--------------------	---

Tabellenteil

1 Gemüse	
1.1 Endgültige Schätzung der Ernte ausgewählter Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli	5
1.2 Vorläufige Schätzung der Ernte von Bohnen, Gurken und Brokkoli Mitte Juli	6
1.3 Wachstumsstand von ausgewähltem Spätgemüse Mitte Juli 2003	7
2 Reben	
2.1 Angaben über Witterung und Entwicklung im Juli 2003	8
2.2 Verrieselungsschäden 2003	10
2.3 Wachstumsstand	12

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

%	=	Prozent
ha	=	Hektar
kg	=	Kilogramm
dt	=	Dezitonne (100 kg)
t	=	Tonne
D	=	Durchschnitt

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Wachstum und Ernte“ des Jahres 2003 umfasst 14 Einzelberichte mit Ergebnissen der Ernteerhebungen für

- Feldfrüchte,
- Gemüse,
- Obst,
- Reben bzw. Trauben.

Im vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über

- die endgültige Ernteschätzung verschiedener Frühgemüsearten und der Erdbeeren,
- die Vorschätzung für die Bohnen-, Gurken- und Brokkoliernte,
- den Wachstumsstand später Gemüsearten,
- die Auswirkungen der Witterungsverhältnisse auf die Entwicklung der Reben,
- die Verrieselungsschäden bei ausgewählten wichtigen Rebsorten,
- den Ansatz der Trauben (Frucht- oder Beerenansatz) und den Wachstumsstand der Reben

veröffentlicht, die auf den Beurteilungen bzw. Angaben der amtlichen Berichtersteller/innen bzw. berichterstattender Betriebe vom Juli 2003 im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung beruhen.

Die Erhebung der Daten und die Erntevorschätzungen erfolgen nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes¹⁾.

Die Hektarerträge für Gemüse und Erdbeeren werden von amtlichen Ernteberichterstellern geschätzt, dabei wird nur die marktfähige Ware (Frischmarkt- und Industrieware) berücksichtigt und zwar unabhängig davon, ob sie tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht.

Die Beurteilung des Wachstumsstandes von Gemüse und Reben erfolgt über eine Notenvergabe (von 1 bis 5); die daraus berechneten gewichteten Durchschnittsnoten werden für die einzelnen Bundesländer und für Deutschland insgesamt dargestellt.

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 2002 (BGBl. I S. 3118).

1 Gemüse

1.1 Endgültige Schätzung der Ernte ausgewählter Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli dt/ha

Land	Jahr ¹⁾	Früh-				Frühe Möhren und frühe Karotten	Spargel	Frisch-erbsen ²⁾	Erd-beeren
		weiß-kohl	rot-kohl	wirsing	blumen-kohl				
Deutschland	D 1997/02	398,0	340,9	278,4	252,9	317,4	40,3	54,3	106,2
	2002	445,6	369,2	270,9	244,4	339,2	40,2	52,4	106,5
	2003	430,2	374,1	271,0	252,2	331,4	43,4	46,1	91,6
Baden-Württemberg	2002	323,8	280,6	250,4	241,7	244,7	34,6	42,9	108,1
	2003	298,1	265,5	243,6	221,5	232,6	35,7	38,1	101,8
Bayern	2002	321,1	260,9	219,7	244,8	236,5	41,2	.	99,9
	2003	427,4	283,5	236,2	239,9	245,8	50,1	.	101,3
Berlin	2002	.	.	.	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg	2002	378,5	478,7	330,2	296,0	337,2	36,9	42,5	47,8
	2003	348,4	428,0	291,9	207,9	414,2	41,8	46,1	38,5
Bremen	2002	.	.	.	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	2002	.	.	.	.	.	.	.	.
	2003	529,8	.	475,1	509,8	.	.	.	.
Hessen	2002	.	.	323,2	271,2	261,3	41,2	41,6	96,4
	2003	412,4	310,9	281,2	224,4	196,3	41,1	38,1	95,3
Mecklenburg-Vorpommern ...	2002	233,2	270,5	200,0	218,6	672,0	30,5	.	94,1
	2003	380,9	245,9	.	185,9	179,0	40,0	.	67,4
Niedersachsen	2002	312,4	289,2	194,3	211,4	344,4	37,3	41,2	103,0
	2003	342,6	293,2	182,0	229,4	280,4	39,4	63,5	88,8
Nordrhein-Westfalen	2002	466,6	397,4	259,0	223,2	348,7	49,0	59,7	133,5
	2003	447,7	403,2	261,4	213,7	310,6	50,4	55,8	104,4
Rheinland-Pfalz	2002	361,1	333,2	294,2	267,5	372,5	36,6	.	92,9
	2003	354,4	323,2	284,1	277,5	403,0	39,2	.	87,6
Saarland	2002	.	.	.	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen	2002	385,3	362,5	298,0	219,8	278,8	32,4	53,6	85,9
	2003	335,9	309,3	217,1	208,9	238,3	28,7	38,6	64,4
Sachsen-Anhalt	2002	254,7	148,0	165,4	158,5	316,1	46,3	57,7	81,2
	2003	375,4	.	195,6	138,7	328,7	51,8	58,5	68,9
Schleswig-Holstein	2002	581,6	479,2	338,8	263,9	306,8	41,7	34,7	110,9
	2003	504,5	506,7	351,9	328,6	324,4	39,4	45,7	80,6
Thüringen	2002	418,1	340,4	260,4	187,8	340,2	51,6	33,0	96,0
	2003	383,3	296,6	203,1	193,4	290,7	65,0	.	64,5

1) 2002 und D 1997/2002 endgültige Ergebnisse.

2) Gedroschen (ohne Hülsen).

1 Gemüse

1.2 Vorläufige Schätzung der Ernte von Bohnen, Gurken und Brokkoli Mitte Juli dt/ha

Land	Jahr ¹⁾	Busch- bohnen	Stangen- bohnen	Einlege- gurken	Schäl- gurken	Brokkoli
Deutschland	D 1997/02	104,8	161,2	497,6	286,4	.
	2002	111,2	166,3	658,0	288,1	150,2
	2003	94,6	165,0	599,6	333,2	164,7
Baden-Württemberg	2002	97,4	157,1	268,8	274,7	196,7
	2003	99,4	165,1	266,4	259,3	189,1
Bayern	2002	124,6	.	823,5	317,6	183,8
	2003	102,6	.	722,8	297,1	149,9
Berlin	2002	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	.
Brandenburg	2002	89,3	140,0	580,1	286,4	45,8
	2003	87,3	66,0	580,0	395,9	76,0
Bremen	2002	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	.
Hamburg	2002	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	245,5
Hessen	2002	135,5	275,4	/	/	120,0
	2003	78,1	195,3	339,2	290,0	.
Mecklenburg-Vorpommern	2002	80,3	104,8	394,3	.	120,0
	2003	85,8	143,3	343,0	.	145,0
Niedersachsen	2002	83,6	133,0	203,6	187,1	111,0
	2003	99,4	121,5	241,7	341,7	154,1
Nordrhein-Westfalen	2002	128,4	142,6	420,4	273,6	130,1
	2003	116,5	156,6	448,8	347,9	138,6
Rheinland-Pfalz	2002	.	.	.	.	166,6
	2003	.	.	.	.	.
Saarland	2002	.	.	.	.	.
	2003	.	.	.	.	.
Sachsen	2002	91,5	175,5	.	.	188,4
	2003	73,6	146,2	336,8	306,1	135,2
Sachsen-Anhalt	2002	103,9	56,0	455,5	271,3	127,9
	2003	72,1	.	213,0	142,9	.
Schleswig-Holstein	2002	128,2	.	.	.	40,6
	2003	119,6	.	.	.	120,8
Thüringen	2002	.	.	689,4	548,3	.
	2003	93,0	.	600,4	207,3	.

1) 2002 und D 1997/2002 endgültige Ergebnisse.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.2.1, Juli 2003

1 Gemüse

1.3 Wachstumsstand von ausgewähltem Spätgemüse Mitte Juli 2003

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Land	Spät- weißkohl	Spät- rotkohl	Spät- wirsing	Mittelfrüher und Spät- blumenkohl	Späte Möhren und späte Karotten
Deutschland	2,5	2,8	2,8	3,0	2,9
Baden-Württemberg	3,6	3,6	3,6	2,9	3,0
Bayern	3,3	3,2	3,2	3,2	3,2
Berlin .....	.	.	.	.	.
Brandenburg	3,5	3,4	3,3	3,3	3,5
Bremen .....	.	.	.	.	.
Hamburg	3,0	3,0	3,3	2,8	2,0
Hessen	2,5	2,6	2,7	3,1	3,1
Mecklenburg-Vorpommern ...	2,8	2,9	3,2	3,2	2,7
Niedersachsen	2,7	2,7	2,5	2,7	3,1
Nordrhein-Westfalen	2,9	3,0	2,9	3,0	2,5
Rheinland-Pfalz	2,6	2,9	2,8	2,8	2,6
Saarland .....	.	.	.	.	.
Sachsen	3,4	3,3	3,5	3,3	3,2
Sachsen-Anhalt	3,0	3,0	3,1	2,3	2,9
Schleswig-Holstein	1,8	1,7	1,9	2,3	2,2
Thüringen	2,9	3,1	3,6	3,6	4,6

2 Reben

2.1 Angaben über Witterung und Entwicklung im Juli 2003

% der ausgewerteten Meldungen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung		Deutschland ¹⁾		Baden- Württem- berg	Bayern
			Juli	dagegen Juni		
1	Wetterschäden	keine	50	58	28	72
2		schwache	32	32	45	14
3		mittlere	15	8	22	13
4		starke	4	3	5	1
5	Niederschläge	zu gering	95	74	96	94
6		ausreichend	5	26	4	6
7		zu hoch	-	0	-	-
8	Temperaturverlauf	ungünstig	6	2	6	9
9		normal	8	7	9	11
10		günstig	86	91	85	81
11	Sonnenscheindauer	zu gering	-	-	-	-
12		genügend	2	4	1	4
13		reichlich	98	96	99	96
14	Witterung für die Reben	schlecht	3	0	2	4
15		mittel	32	15	37	34
16		gut	66	85	61	61
17	Ansatz der Trauben	schlecht	0	.	0	-
18		mittel	19	.	19	3
19		gut	81	.	81	97

1) Nur weinanbauende Länder.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.2.1, Juli 2003

2 Reben

Noch : 2.1 Angaben über Witterung und Entwicklung im Juli 2003

% der ausgewerteten Meldungen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung		Hessen	Rheinland-Pfalz ¹⁾ / Saarland	Sachsen / Brandenburg	Sachsen-Anhalt / Thüringen
1	Wetterschäden	keine	69	79	50	53
2		schwache	23	17	20	23
3		mittlere	4	3	20	23
4		starke	4	1	10	-
5	Niederschläge	zu gering	88	95	95	93
6		ausreichend	12	5	5	7
7		zu hoch	-	-	-	-
8	Temperaturverlauf	ungünstig	-	2	25	20
9		normal	8	6	5	17
10		günstig	92	92	70	63
11	Sonnenscheindauer	zu gering	-	-	-	-
12		genügend	-	1	-	17
13		reichlich	100	99	100	83
14	Witterung für die Reben	schlecht	-	2	20	-
15		mittel	15	20	45	50
16		gut	85	78	35	50
17	Ansatz der Trauben	schlecht	-	-	-	-
18		mittel	8	24	15	40
19		gut	92	76	85	60

1) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.2.1, Juli 2003

2 Reben

2.2 Verrieselungsschäden 2003

% der Ertragsreblfläche

Lfd. Nr.	Rebsorten	Schäden ¹⁾	Deutschland ²⁾	Baden-Württemberg	Bayern	Hessen
----------	-----------	-----------------------	---------------------------	-------------------	--------	--------

Weißer Rebsorten

1	Riesling, Weißer	keine.....	86	88	83	79
2		schwache.....	12	10	13	18
3		mittlere.....	2	1	5	3
4		starke.....	0	1	-	-
5	Müller-Thurgau	keine.....	91	93	84	90
6		schwache.....	8	7	13	10
7		mittlere.....	1	0	3	-
8		starke.....	0	0	-	-
9	Silvaner, Grüner	keine.....	92	93	90	75
10		schwache.....	7	7	10	23
11		mittlere.....	0	-	-	3
12		starke.....	0	0	-	-

Rote Rebsorten

13	Spätburgunder, Blauer	keine.....	91	91	91	88
14		schwache.....	8	8	8	11
15		mittlere.....	1	1	2	1
16		starke.....	0	0	-	-
17	Portugieser, Blauer	keine.....	93	91	90	85
18		schwache.....	6	9	10	15
19		mittlere.....	2	0	0	-
20		starke.....	-	-	-	-

- 1) schwach = Schäden von 10 bis unter 25 %.
mittel = Schäden von 25 bis unter 50 %.
stark = Schäden von 50 % und mehr.

- 2) Nur weinbauende Länder.

2 Reben

Noch : 2.2 Verrieselungsschäden 2003

% der Ertragsrebläche

Lfd. Nr.	Rebsorten	Schäden ¹⁾	Rheinland-Pfalz ²⁾ / Saarland	Sachsen / Brandenburg	Sachsen-Anhalt / Thüringen
----------	-----------	-----------------------	--	-----------------------	----------------------------

Weißer Rebsorten

1	Riesling, Weißer	keine.....	87	94	79
2		schwache.....	11	0	18
3		mittlere.....	2	6	2
4		starke.....	0	-	-
5	Müller-Thurgau	keine.....	91	90	92
6		schwache.....	8	10	8
7		mittlere.....	1	-	-
8		starke.....	0	-	-
9	Silvaner, Grüner	keine.....	93	-	95
10		schwache.....	6	-	5
11		mittlere.....	1	-	-
12		starke.....	-	-	-

Rote Rebsorten

13	Spätburgunder, Blauer	keine.....	91	99	83
14		schwache.....	8	1	17
15		mittlere.....	1	-	-
16		starke.....	0	-	-
17	Portugieser, Blauer	keine.....	93	97	93
18		schwache.....	6	3	7
19		mittlere.....	2	-	-
20		starke.....	-	-	-

- 1) schwach = Schäden von 10 bis unter 25 %.
mittel = Schäden von 25 bis unter 50 %.
stark = Schäden von 50 % und mehr.

2) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.2.1, Juli 2003

2 Reben

2.3 Wachstumsstand

Noten:	1,0	(sehr gut)	=	weit besser als normal
	2,0	(gut)	=	besser als normal
	3,0	(mittel)	=	normal
	4,0	(gering)	=	schlechter als normal
	5,0	(sehr gering)	=	weit schlechter als normal

Land Anbaugebiet	2002	2003		
	Juli	Mai	Juni	Juli
Deutschland ¹⁾	2,0	2,6	1,9	1,9
Baden-Württemberg	2,1	2,4	2,0	2,1
Württemberg	2,0	2,3	1,9	2,1
Baden	2,1	2,5	2,1	2,1
Bayern	2,2	2,1	1,6	1,7
Franken	2,2	2,1	1,6	1,7
Übrige Gebiete	1,7	2,0	1,4	1,3
Hessen	2,0	2,4	1,4	1,4
Hessische Bergstraße	2,0	2,2	1,5	1,3
Rheingau	2,0	2,8	1,3	1,4
Rheinland-Pfalz ²⁾ / Saarland ³⁾	2,0	2,8	1,9	1,9
Ahr	1,8	3,9	2,2	1,7
Mittelrhein	1,7	2,1	1,5	1,5
Mosel-Saar-Ruwer	1,9	2,2	1,7	1,7
Nahe	1,8	2,7	1,8	1,9
Rheinhessen	2,1	2,7	1,9	1,9
Pfalz	2,1	3,0	2,0	2,0
Sachsen / Brandenburg	2,1	2,7	2,0	1,9
Sachsen-Anhalt / Thüringen	2,5	3,0	2,3	1,8

1) Nur weinanbauende Länder.

2) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

3) Angaben des Saarlandes im Anbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer enthalten.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.2.1, Juli 2003
--

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

1.1: Strukturdaten zur Landwirtschaft

1.1.1: Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert. Zudem informiert dieser Bericht über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehbestands-erhebungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der „ungeraden“ Jahre bzw. der repräsentativen Erhebungen über die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der „geraden“ Jahre.

Diese Reihe fasst die bisherigen Reihen 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe“ sowie 4.1 „Viehbestände der Betriebe“ (am 03. Mai) zusammen.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er zweijährlich herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der *zweijährlich* stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe (Struktur der Viehhaltung)

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“, ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr geführt.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 *dreijährlich* Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

2.2.1: Betriebe mit ökologischem Landbau

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über die Betriebe mit ökologischem Landbau.

2.2.2: Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über den Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.5.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.5.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung (Ausgabe 1979)

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

2.5.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1999.

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen; erscheint ab 2002 als Reihe 1.1.1)

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünffährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *vierjährige* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem *vierjährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaubereichen sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Rinder- und Schweinebestand landwirtschaftlicher Betriebe

Dieser Bericht informiert *jährlich* über die Rinder- und Schweinebestände landwirtschaftlicher Betriebe am 03. November. Bis 2001 veröffentlichte Ergebnisse vom 03. Mai jedes Jahres werden ab 2002 in der Reihe 1.1.1 veröffentlicht.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

– Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999

Außer den in der Reihe 2.1.2 – 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:

- Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
- Heft 2 Betriebe und Arbeitskräfte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
- Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben. (vorgelesen)
- Heft 5 Soziale Sicherung

– Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II

– Weinbauerhebung 1999

– Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993;

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

DESTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 070 71 / 93 53 50, E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.